

**AFRISO-EURO-INDEX**  
**Redaktioneller Beitrag    AFR1610T1**Hersteller

AFRISO-EURO-INDEX GmbH  
Geschäftsbereich GBI „H A U S T E C H N I K“  
Lindenstraße 20  
D – 74363 Güglingen

Telefon: +49-7135-102-0                      -                      Fax: +49-7135-102-147  
E-Mail: [info@afriso.de](mailto:info@afriso.de)                      -                      Internet: [www.afriso.de](http://www.afriso.de)

InhaltStichwortZielgruppe

**Produkt-Information**                      mit                      **2.278 Zeichen (ab Start)**  
Intelligentes Regelventil SmartKombi-iQ  
A00 – A33

Titel**SmartKombi-iQ regelt Heizung und Kühlung im Nu**Vorspann

*Moderne Klimadecken haben gegenüber Klimaanlage den Vorteil, dass keine Staubpartikel, Bakterien oder Schadstoffe im ganzen Gebäude verteilt werden. Bei einer Heiz-/Kühldecke befinden sich oberhalb der Deckenverkleidung geschlossene Wasserkreisläufe mit zwei Versorgungsquellen, die im Sommer gekühltes und im Winter erwärmtes Wasser transportieren und dadurch für ein gleichmäßig angenehmes Raumklima sorgen. Gut, wenn die hierfür üblicherweise erforderlichen vier Regelventile durch einen einzigen 6-Wege-Kugelhahn ersetzbar sind. Noch besser, wenn der hydraulische Abgleich stets gewährleistet und das Ventil auch aus der Ferne einstellbar ist.*

Start



Für Klimadecken (Heiz-/Kühldecken) gibt es jetzt von GAMPPER Armaturen, ein Unternehmen der AFRISO Gruppe, mit dem neuen intelligenten elektronischen druckunabhängigen Regelventil SmartKombi-iQ einen 6-Wege-Kugelhahn zum Regeln von zwei unterschiedlichen Wassermengen an einem Verbraucher. Die für Klimadecken im 4-Leitersystem vier erforderlichen Regelventile sind durch eine einzige SmartKombi-iQ Armatur ersetzbar. Die Armatur SmartKombi-iQ kann als druckunabhängiges Regelventil oder Strangreguliertventil, als Change-Over- oder Absperrarmatur sowie optional als Raumtemperatur-Regler in 4-Leiter- oder Change-Over Systemen ohne Mindestvordruck eingesetzt werden. Der hydraulische Abgleich ist unabhängig vom Betriebszustand stets gewährleistet.

Das aufwendige Einstellen der Heiz-/Kühlwassermengen vor Ort an den einzelnen Armaturen entfällt, wenn über die Gebäudeleittechnik (GLT) ein Modbus Protokoll oder das Programmier-Tool DXLink zur Anwendung gebracht werden kann. Die Armatur SmartKombi-iQ erhält den Sollwert von der Raum-Temperaturregelung und unterscheidet zwischen Heizen und Kühlen. Die Position des Regelventils verändert sich immer solange, bis der gemessene Durchfluss dem gewünschten Durchfluss (Sollwert) entspricht. Das Ausgangssignal kann zum Auslesen der tatsächlichen Durchflussmenge verwendet werden. Die Messstrecke hat keine beweglichen Teile und ist daher sehr langzeitstabil. SmartKombi-iQ sucht ständig den optimalen Betriebspunkt und bewirkt dadurch beim Anwender maximalem Komfort beim geringstmöglichen Energieverbrauch.

Der neue elektronische 6-Wege-Kugelhahn SmartKombi-iQ ist in mehreren Varianten in Analog- oder Modbus-Ausführung, mit integrierter Raumtemperaturregelung, mit oder ohne Temperatursensoren mit verschiedenen Anschlüssen und LCD-Display lieferbar. (Das Display zeigt z. B. den Durchfluss, die Wassertemperatur und weitere Schlüsselwerte an. Über die eingebauten Navigationstasten kann der Nutzer die Einstellungen von allen wichtigen Parametern auslesen oder ändern). Umfangreiches Zubehör wie z. B. ein Taupunktcontroller, aktive oder passive Raumbediengeräte, externe Raumregler sowie verschiedene Anschlussverschraubungen runden das SmartKombi-iQ Programm sinnvoll ab. Weitere Informationen unter: [www.gampper.de/smarkombi](http://www.gampper.de/smarkombi)

Autor: Jörg B. S. Bomhardt  
E-Mail: [joerg.bomhardt@afriso.de](mailto:joerg.bomhardt@afriso.de)

Telefon direkt: **+49-7135-102-231**

AFR1610F1	Bildunterschrift
 	<p>Das intelligente elektronische druckunabhängige Regelventil SmartKombi-iQ von GAMPPER Armaturen ist in Heiz-/Kühldecken zum Regeln von zwei unterschiedlichen Wassermengen an einem Verbraucher einsetzbar. Die üblicherweise im 4-Leitersystem vier erforderlichen Regelventile können durch diese eine Armatur ersetzt werden. Wenn über die Gebäudeleittechnik (GLT) ein Modbus Protokoll oder das Programmier-Tool DXLink zur Anwendung gebracht werden kann, entfällt das mühselige Einstellen der Heiz-/Kühlwassermengen vor Ort. SmartKombi-iQ gewährleistet geringsten Energieverbrauch und maximalen Komfort. (Foto: AFRISO)</p>